

Für Referat 44 Multimedia und Interaktive Formate bieten wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein

Volontariat (w/m/d) für den Bereich Film

- Entgelt nach dem Gehaltstarifvertrag für Redakteurinnen und Redakteure an Tageszeitungen (2.392 € im 1. Ausbildungsjahr; 2.711 € im 2. Ausbildungsjahr; plus tariflicher Erhöhungen bis auf 2.574 € im 1. Ausbildungsjahr; 2.902 € im 2. Ausbildungsjahr ab dem 01.02.2027)
- befristet für die Dauer von 24 Monaten
- Standort: Berlin

Über uns:

Die **Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)** ist eine moderne und innovative Behörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern (BMI) und orientiert sich mit ihrem Bildungsangebot an den Grundfragen der demokratischen Entwicklung und des gesellschaftlichen Zusammenlebens. Hauptdienstsitz der bpb ist in Bonn, weitere Standorte sind in Berlin und in Gera. Weitere Informationen über die bpb finden Sie im Internet unter www.bpb.de.

Das **Referat 44 Multimedia und interaktive Formate** produziert Podcasts und erstellt Apps sowie interaktive Formate und themenspezifische Online-Dossiers, u. a. für die Webseite der Bundeszentrale für politische Bildung www.bpb.de. Hier werden Inhalte und Werke entwickelt, die interaktiv gestaltet sind und aus mehreren digitalen Medien wie Text, Foto und Grafik, Animation, Audio und Video bestehen. Auch die Mediathek der bpb, oder Formate wie kinofenster.de, der Wahl-O-Mat, werkstatt.bpb.de oder Chronik der Mauer gehören zu seinem Angebot.

Im Bereich Film liegt der Schwerpunkt auf publizistischen Formaten wie der Website für Filmbildung kinofenster.de oder in den Rubriken Film und Filmbildung auf bpb.de. Schon seit vielen Jahren kooperiert die bpb mit den bundesweiten Schulkinowochen und gestaltet dort Kinoseminare, Fortbildungen und Sonderprogramme. Ein weiterer Fokus liegt auf dem Erwerb von Dokumentarfilmen für die bpb-Mediathek. Darüber hinaus werden Kooperationen mit verschiedenen deutschen Filmfestivals wie der Berlinale oder dem Filmfestival Max Ophüls Preis gepflegt und regelmäßig gemeinsame Filmbildungs- oder filmkulturelle Veranstaltungen mit anderen Partnern aus Bildung und Branche angeboten.

Ihre Aufgaben:

- Recherche, Texten, Redigieren, Korrigieren, Bildredaktion, Betreuung von Grafikern und Grafikerinnen, Vertragswesen, Veröffentlichungsplanung und -koordinierung im Filmprintonline- und Social-Media-Bereich, unter anderem für die Website www.kinofenster.de
- Zusammenarbeit mit externen und internen Redakteurinnen und Redakteuren
- Konzeption und Begleitung der Umsetzung sowie Weiterentwicklung von filmpublizistischen Projekten und bestehenden filmpädagogischen Veranstaltungsformaten sowie Unterstützung bei der Entwicklung neuer multimedialer Formate
- inhaltliche und redaktionelle Mitarbeit bei den Web 2.0-/Social-Media-Aktivitäten der bpb und von www.kinofenster.de

Ihr Profil:

- ein mindestens mit der Note „gut“ abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Magister, Master, Diplom oder Staatsexamen für das Lehramt Sek. II) der Film- oder Medienwissenschaften; der Abschluss sollte möglichst in den vergangenen 3 Jahren erlangt worden sein
- nachgewiesene redaktionelle Erfahrungen im filmpublizistischen oder filmpädagogischen Bereich (auch online)
- besonderes Interesse an politischen, historischen und sozialen Fragestellungen
- ausgeprägtes Interesse am Medium Film
- sehr guter sprachlicher Stil, Textsicherheit, Kommunikationsfähigkeit
- routinierter Umgang mit gängigen PC-Programmen
- Organisationstalent, Bereitschaft zur Arbeit im Team
- gute Kenntnisse der englischen Sprache

Wir bieten:

- ein fundiertes, 24-monatiges Volontariat mit einer viermonatigen Probezeit
- Möglichkeit zur Teilnahme an internen und externen Hospitationen sowie Fortbildungen
- Möglichkeit zur Teilnahme an Exkursionen und Schulungen der Volontärinnen und Volontäre der bpb
- flexible Arbeitszeiten, die es Ihnen ermöglichen, berufliche und private Herausforderungen erfolgreich miteinander in Einklang zu bringen (z. B. keine Kernzeiten, mobiles Arbeiten)
- intensive Unterstützung und Begleitung in Ihrer fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- eine wertschätzende Behördenkultur
- Möglichkeit zum Bezug eines Deutschland-Jobtickets (DJT) mit zusätzlichem Arbeitgeberzuschuss

Bei Bewerbung mit einem **ausländischen Abschluss** beachten Sie bitte die Hinweise in unserem [FAQ zum Thema „Karriere bei der bpb“](#).

Eine Teilzeitbeschäftigung im Umfang von mind. 25 Stunden/Woche ist grundsätzlich möglich. Die bpb gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Personen nach dem Bundesgleichstellungsgesetz (BGleG).

Schwerbehinderte Personen sowie ihnen gleichgestellte Personen werden gemäß des Sozialgesetzbuches – Neuntes Buch – (SGB IX) bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir streben eine diverse, die Gesellschaft repräsentierende Belegschaft an. Die bpb begrüßt daher Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion oder sexueller Identität.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte.

Interesse geweckt? Dann werden Sie Teil unseres Teams!

Bitte bewerben Sie sich **bis zum 01.07.2026** ausschließlich über das im Internet eingestellte Online-System unter der Kennziffer **bpb-2026-010**.

Der Link hierzu lautet: <https://bewerbung.dienstleistungszentrum.de/frontend/bpb-2026-010/index.html>

Sie gelangen zu den jeweiligen Online-Systemen auch über www.service.bund.de.

Passwort und Zugangskennung erhalten Sie unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse. **Laden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse bzw. Dienstbeurteilungen, Abschlussurkunde und -zeugnis etc., als PDF-Dokument) in das Bewerbungssystem hoch.**

Für Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung steht Ihnen das Team vom Servicezentrum Personalgewinnung unter der Telefonnummer [022899 358-87500](tel:02289935887500) gerne zur Verfügung.